

SOVA THERMALIN

Wärmereflektierende Innenwandbeschichtung



Neu von SOVA

Das Problem: Schlechte Dämmung

Manchmal gibt es Gründe, weshalb ein Wohnhaus nicht klassisch mit einem WDV-System gedämmt werden kann. Bei Stiltalbauten hat z.B. die Denkmalschutzbehörde meist etwas dagegen. Bei Eigentümergemeinschaften ist mitunter nur schwer ein Konsens über Baumaßnahmen zu erzielen. Und als Mieter hat man sowieso kaum Möglichkeiten der Einflussnahme.

Bei mangelhaft gedämmten Gebäuden geht nicht nur viel kostbare Heizenergie verloren, auch die Behaglichkeit wird insbesondere in der Nähe von kalten Außenwänden stark beeinträchtigt.

Die Lösung: SOVA THERMALIN

Abhilfe schafft jetzt ein Anstrich mit der neuen wärmereflektierenden Innenwand-Beschichtung SOVA THERMALIN.

Im Winter konserviert SOVA THERMALIN nach dem Thermokannen-Prinzip die Wärme im Gebäudeinneren, gleichzeitig wird die thermische Behaglichkeit durch den hohen Anteil an angenehmer Strahlungswärme (vergleichbar einem Kachelofen) gesteigert und der Zugluft-Effekt an schlecht gedämmten Außenwänden minimiert.

Aber auch im Sommer werden Vorteile erzielt: SOVA THERMALIN mindert die Aufheizung der Räumlichkeiten durch Reduzierung des Eindringens von Wärmestrahlung in das Gebäude.

Die Vorteile

- Steigert die thermische Behaglichkeit.
- Minimiert Wärmeverluste. Spart Heizkosten.
- Hochwertige Einsicht-Qualität

SOVA THERMALIN:
Niedrig emittierende,
hoch wärmereflektierende
Einsicht-Innenfarbe für
Wand- und Deckenanstriche.

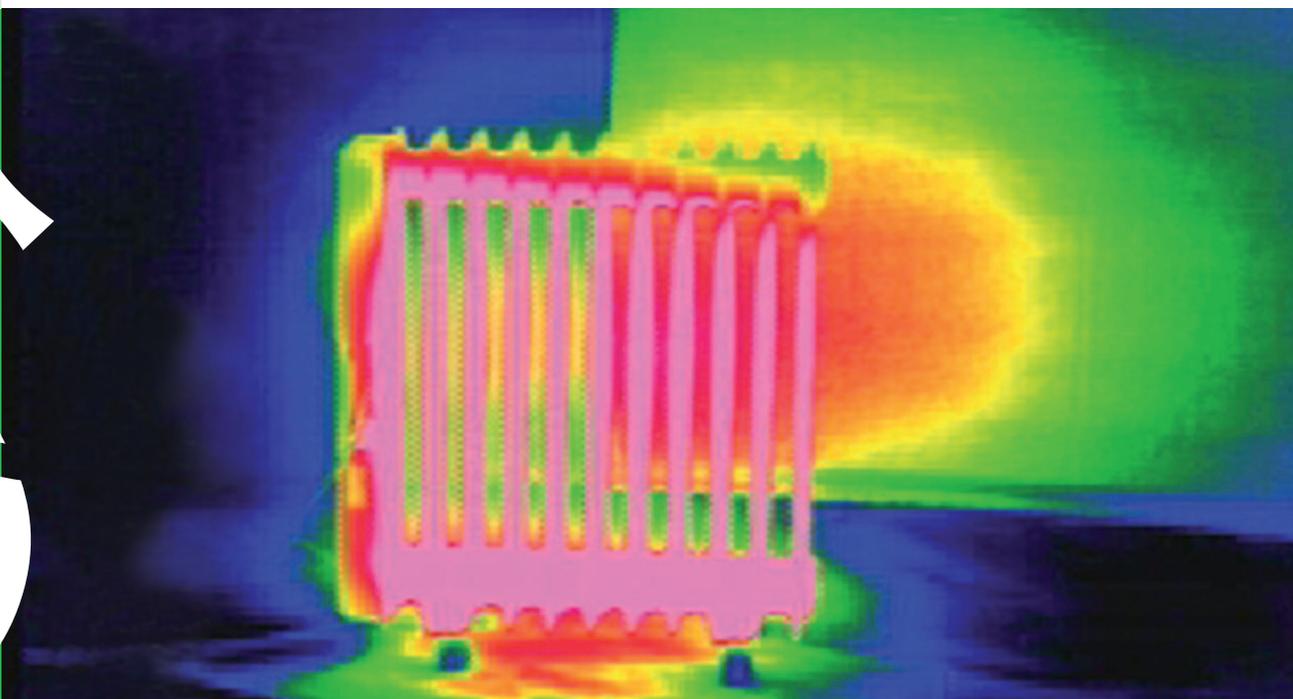




SOVA[®]
Fassadensysteme

SOVA THERMALIN

Das Wirkprinzip



Die Infrarotaufnahme zeigt deutlich die Wärmereflexion an der Wand an der Stelle des Heizkörpers. Der linke Teil der Wand wurde mit einer konventionellen Wandfarbe gestrichen. Hier ist der Energieverlust deutlich höher.

Das Wirkprinzip von SOVA THERMALIN

Die Wirkungsweise von SOVA THERMALIN kann man mit dem Thermokannen-Prinzip vergleichen. Im Winter entzieht die mit SOVA THERMALIN beschichtete Wand dem Raum weniger Energie und im Sommer wird entsprechend weniger Energie in den Raum abgestrahlt.

Konventionelle Innenwandfarben besitzen einen Emissionsgrad von ca. 0,95 im nahen Infrarotbereich, was einem Reflexionsgrad für Wärmestrahlung von lediglich 5 % entspricht. SOVA THERMALIN besitzt einen Emissionsgrad von 0,63 bzw. einen Reflexionsgrad für Wärmestrahlung von 37 %.

Das heißt, eine herkömmliche Innenwandfarbe absorbiert ca. 95 % der Wärmestrahlung, nur ca. 5 % werden in den Raum reflektiert.

Eine niedrig emittierende Wandfarbe wie SOVA THERMALIN absorbiert bei gleichen Bedingungen nur ca. 63 % der Wärmestrahlung, reflektiert aber 37 % in den Raum zurück. Dieser Wirkungsgrad wird durch einen unabhängigen Prüfbericht bestätigt.

Die technischen Eigenschaften von SOVA THERMALIN

SOVA THERMALIN ist eine niedrig emittierende, hoch wärmereflektierende Einsicht-Innenfarbe für Wand- und Deckenanstriche in ELF-Qualität (emissionsarm und lösemittelfrei). Sie ist für alle typischen Untergründe geeignet und wird wie konventionelle Innenfarben verarbeitet durch Streichen, Rollen oder Spritzen (auch airless).

Klassifizierung nach DIN EN 13 300: Nassabriebbeständigkeit Klasse 3, Deckvermögen Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 7 m²/l, matt. Geliefert wird sie im Standard-Farbtönen weiß (ca. RAL 9003), werksseitig einfärbbar in vielen schönen Pastelltönen.



SOVA THERMALIN:
Niedrig emittierende,
hoch wärmereflektierende
Einsicht-Innenfarbe für
Wand- und Deckenanstriche.



SOVA[®]
Fassadensysteme

Ein Unternehmen der
KÜSTER
GRUPPE

SOVA GmbH
Klostergarten 3
56341 Kamp-Bornhofen
Tel.: +49 (0) 67 73 - 9 15 90-0
Fax: +49 (0) 67 73 - 9 15 90-25
service@sova-online.de

www.sova-online.de